

Mehr sehen ohne Bildgebung – was der Huf uns verrät...

Teil II: Vom Brett-Test zum Beschlagsplan

Referentin: Dr. med. vet. Franziska Jung (Tierärztin und Hufschmiedin)

Termin: 3.11.2026, 19:30-21:30 Uhr

Ort: Hufbeschlag Loïc Entwistle, Sohlwieser Hof 1, 55452 Windesheim

Format: Präsenz-Fortbildung mit Fallbesprechungen und Diskussion

ATF-Anerkennung: 2 Stunden

Teilnahmegebühr: 69 € pro Webinar (129 € für beide Teile)

Anmeldung: <https://www.thehoofacademy.com/aktuelle-angebote>



Thema

Bildgebung und moderne diagnostische Verfahren sind aus der Pferdemedizin nicht mehr wegzudenken. Trotzdem bleiben die klinische Untersuchung und eine sorgfältige Befunderhebung unverzichtbar. Diese Fortbildungsreihe zeigt, was der Pferdehuf ganz ohne Bildgebung verraten kann. Praxisnah werden Befunde erläutert, interpretiert und anhand zahlreicher Fallbeispiele diskutiert.

Inhalte

Im Fokus des zweiten Teils steht der Brett-Test (Digital Extension Device). Ergänzend werden weitere Untersuchungsmöglichkeiten zur klinischen Befunderhebung vorgestellt. Es wird gezeigt, wie die gewonnenen Befunde interpretiert und in einen individuellen Beschlagsplan umgesetzt werden können.

Lernziele

Nach der Fortbildung sind die Teilnehmenden in der Lage:

- Den Brett-Test gezielt anzuwenden und seine Aussagekraft sicher einzuordnen.
- Die Erkenntnisse aus der klinischen Befunderhebung als Grundlage für konkrete beschlagstechnische Maßnahmen zu nutzen.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an Tierärztinnen und Tierärzte sowie Hufschmiedinnen und Hufschmiede mit Interesse an einer praxisnahen klinischen Befunderhebung und daran, welche Informationen der Pferdehuf ohne Bildgebung liefern kann.